

Startseite / Region / Riedlingen

LOKALES

13.10.2016

Von Kurt Zieger

Lehrer musizieren für Schüler

Lehrer-Sinfonie-Orchester gibt pädagogische Einblicke in ein Sinfonieorchester



Zehn Holzbläser stellen beim Lehrer-Sinfonie-Konzert ihre Instrumente vor. (Foto: Kurt Zieger)

Riedlingen / sz Nach einem Proben-Wochenende in der Bauernschule Bad Waldsee stellte sich das Lehrer-Sinfonie-Orchester Südwürttemberg-Hohenzollern mit seinem Abschlusskonzert vielen Schülern aus der Joseph-Christian-Schule und der Realschule Riedlingen vor. Ab der dritten Klasse erlebten sie eine instrumentale Musikstunde, die eine Schule nicht bieten kann. In der proppvollen Aula verhielten sich die Schüler in den allermeisten Fällen sehr diszipliniert.

Das Lehrer-Sinfonie-Orchester (LSO) ist ein klassisches Sinfonieorchester und wurde 1991 in Bad Urach gegründet. 60 aktive und pensionierte Lehrerinnen und Lehrer treffen sich zweimal im Jahr zu einem Probenwochenende und gestalten dann an ausgewählten Schulstandorten ein Abschlusskonzert.

Moderator **Oliver Kliss** verstand es, mit verständlichen Fakten, beweglicher Sprache und ständiger Bewegung auf der Bühne den Schülern den Wert weitestgehender Aufmerksamkeit und Disziplin zu verdeutlichen. Dirigent Francois Förstel vom Isolde-Kurz-Gymnasium Reutlingen bot differenzierte Einblicke in den Aufbau und die Musizierweise seines Orchesters.

Bei der Frage des Moderators: „Wer kennt dieses Thema?“ gingen fast alle Hände hoch. Handelte es sich doch um den klangreich vorgestellten „Star Wars“-Einstieg. Die Farandole der Suite „l'Arlessienne“ von Georges Bizet nutzten Moderator und Dirigent, um alle Registergruppen des Orchesters von den Streichern und Bläsern bis zu Triangel und Pauken einzeln vorzustellen. „Derselbe Titel klingt bei verschiedenen Instrumenten ganz anders“ erfuhren die Schüler. Besonders köstlich war das Duett von der hellen Piccoloflöte mit der abgründigen Tuba.

Pädagogisch gut aufbereitet stellten die Musiker dann aus „Fluch der Karibik“ zuerst einzelne Themen wie die Nebelschranke, das Medaillon, die Höhle des Piraten oder den letzten Schuss vor, um dann alle diese Bausteine in einem bunten Medley zu vereinen. Das gleiche Prinzip galt auch für Teile der Ouvertüre zu Mozarts „Zauberflöte“: Erst erklang des Thema des Sarastro, dann hüpfte Papageno im Stil einer Fuge über die Bühne und erst danach stellte das Orchester einen kompletten Teil der Ouvertüre vor.

Um auch optisch Abwechslung in das Programm zu bringen, war sodann ein Holzbläser-Dezett von Rosetti zu sehen und zu hören: Zehn Musiker dieser Orchestergruppe stellten sich vor der Bühne auf. Filigran und transparent musizierte jeder Solist auf seinem Instrument von der Flöte über Oboe und Klarinette bis zum Fagott und ließ dabei jeden für sein Instrument typischen Klang erklingen.

Nach einem fetzigen Pop-Arrangement „Giorgio by Moroder“ meisterte Johannes Ascher als 18jähriger Schüler in begeisterndem Musizieren das Finale aus dem Violinkonzert von Max Bruch. Neben makellosen Saitenübergängen nutzte er den gesamten Klangraum seines Instruments aus für großflächige Bereiche und virtuose Läufe bis in höchste Lagen. Bei seiner Zugabe, einem Solo von Johann Sebastian Bach, war es tatsächlich mucksmäuschenstill in der Aula.

Bei „Pomp and Circumstance“ von Edward Elgar lud Moderator Kliss alle Schüler ein, beim Marsch Nr. 1 so wie er auf der Bühne im Takt regelmäßige Kniebeugen mitzumachen als Ausgleich für das lange Sitzen, um danach beim bekannten „Land of Hope and Glory“ vielleicht sogar mitsingen zu können.

Mir einem schmissigen Galopp aus der Ouvertüre von „Wilhelm Tell“, die erneut zum Mitmachen einlud, endete diese Musikstunde der besonderen Art. Sie könnte nach weiterer Aufarbeitung in den Klassen für manche Schüler vielleicht Anlass sein, vermehrt Freude an Instrumenten und dem weiten Bereich der Musik zu finden. Ein Kompliment an die Schüler für ihr in den allermeisten Fällen diszipliniertes Verhalten.

LOKALE NACHRICHTEN

Wählen Sie Ihren Ort



Weitere Orte...

< Zurück zum Landkreis Biberach

ANZEIGE

Panasonic

... UND PREMIUM HAUTPFLEGE-PRODUKTE GRATIS ERHALTEN.

RITUALS

Bis zu 39,50 €

● RITUALS AKTION

ANZEIGE

Karriere Börse 2016
Hochschule Albstadt-Sigmaringen
Sigmaringen | 09. Nov.
09.30 – 15.00 Uhr
Eintritt frei. **INFOS**

SCHWÄBISCH.MEDIA digital

WIR SIND ONLINE ZUHAUSE.

LOKALES WETTER

Riedlingen (Donau)

13° **17.10.**
Montag

11° **18.10.**
Dienstag

8° **19.10.**
Mittwoch